

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 62.

Samstag den 15. März 1873.

(82-3)

R u n d m a c h u n g.

Nr. 2053.

Bei der commissionellen Eröffnung der Retourbriefe aus der Zeitperiode vom 1. Juli 1871 bis 1. Juli 1872 wurden die im nachstehenden Verzeichnisse angeführten Correspondenzen wegen ihres Werthinhaltens von der Vertilgung ausgeschieden. Die bezüglichen Absender, welche diese Briefe rückzuerhalten wünschen, werden eingeladen, binnen drei Monaten, vom Tage dieser Rundmachung an gerechnet, ihr Eigenthumsrecht bei dieser k. k. Post-Direction in gesetzlicher Art nachzuweisen.
Triefst, am 8. Februar 1873.

k. k. Post-Direction.

V e r z e i c h n i s

über die bei der am 27. Jänner 1873 vorgenommenen commissionellen Eröffnung der Retourbriefe des II. Semesters 1871 und I. 1872 vorgefundenen Werthsendungen.

Korrespondenz-Nr.	Aufgabsort	Name des Adressaten	Bestimmungsort	Des Einschusses		Anmerkungen	Korrespondenz-Nr.	Aufgabsort	Name des Adressaten	Bestimmungsort	Des Einschusses		Anmerkungen
				Gattung	Werth fl. fr.						Gattung	Werth fl. fr.	
1	Triefst	Stefano Pacor	Pola	B. N.	1		25	Triefst	Elisabetha Bencan	Planina	B. N.	3	
2	"	Maria Nibel	Wien	"	1		26	"	Elisabetha Grünbeze	Triefst	"	10	
3	"	Anton Kostal	Mährisch Neustadt	"	2		27	"	Antonio Gorian	Görz	"	1	
4	"	Friedrich Neckum	Bozen	"	1		28	Görz	Sue 35	Adovsna	"	1	
5	"	Katharina Vermeister	Pienz	"	1		29	Laibach	Elisabetha Kern	Agram	"	1	
6	"	Pasquale Depauli	Fiume	"	2		30	"	Maria Perh	Triefst	"	1	
7	"	Anton Jaicil	Haidenschaft	"	2		31	Triefst	Giuglielmo Burlini	Milano	"	2	
8	Capodistria	Tomazina Mirčeta	Verica	"	1		32	"	Caterina Sualamera	Moschoniže	"	2	
9	Laibach	Josif Babin	Triefst	"	1		33	"	S. Sterzle	Venezia	Lire	4	B. N.
10	Görz	Giuseppe Camic	Triefst	"	1		34	"	Anna Sgoben	Cormons	B. N.	2	
11	Gurksfeld	Anton Semitschar	Agram	B. N.	1	10	35	"	Zivone Pilso	Stojo	"	1	
12	Ill.-Feistritz	Ludwig Grob	Fiume	"	2		36	Stein	Heinrich Rabler	Wien	"	1	
13	Triefst	Marietta Mattenoc	?	Lire	10	in B. N.	37	Mödling	Mathias Perusec	Barasdin	"	2	
14	"	Johann Speha	Ragusa	B. N.	1		38	Tolmein	Johann Goglia	Willach	"	1	
15	"	Anna Friber	Larvis	"	2		39	Mödling	Marlus Blut	Fiume	"	1	
16	"	Giudita Gasfalde	Triefst	Cent.	50	in B. N.	40	Nabresna	Moriz Vog	Lantut	"	50	
17	"	Andreja Kozmann	Pola	B. N.	2		41	"	Tomajo Mileto	Torino	Lire	10	B. N.
18	"	Ponguayro Deuagronze	Paris	Francos.	30	10 in Gold und 20 in B. N.	42	Lobrana	Antonio Michjich	Bisui	B. N.	2	
19	"	Mattea Infanich	Fucina	B. N.	5		43	Grabisca	Giuseppe Parc	Broni	Lire	2	B. N.
20	Tolmein	Maria Cravagno	Triefst	"	4		44	Luffinpiccolo	Marco Antonietto	Arbe	B. N.	1	
21	Görz	Pietro Vergna	?	"	1		45	Görz	Andreas Duboveh	Kremnitz	"	2	
22	Nassensuß	Leopold Sadar	Spalato	"	1		46	Alexandrien	Maria Brandolin	Triefst	"	1	
23	Triefst	Ivoni Seperica	Milima	B. N.	2		47	Görz	Maria Sterger	"	"	2	
24	"	Luigi Bacich	Pola	"	2		48	Cormons	Giovanni Borghes	Patsch	"		Documente
							49	Bisco	Giovanni Fabris	Feistritz	B. N.	4	
							50	?	?	?	"	1	Das übrige unbekannt?

I. Semester 1872:

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 62.

(599-3)

Nr. 21.711.

Dritte exec. Feilbietung.

Im Nachhange zum Edicte vom 12ten October 1872, Z. 16.971, wird vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach hiemit bekannt gemacht:

Es werden über das von der Executionsführerin im Einverständnisse mit dem Executen gestellte Ansuchen die mit Bescheid vom 12. October 1872, Zahl 16.971, bewilligten und auf den 18ten Jänner und 19. Februar 1873 angeordneten erste und zweite exec. Feilbietung der den Johann und Michael Kastelic gehörigen Realität Urb.-Nr. 115, Ref.-Nr. 52 ad Luffstein pcto. 53 fl. 75 1/2 kr. f. A. mit dem für abgehalten erklärt, daß es lediglich bei der dritten und letzten auf den

22. März 1873

angeordneten Feilbietung zu verbleiben habe und daß bei dieser Feilbietung die in Pfand gezogene Realität auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 17. Dezember 1872.

(598-2)

Nr. 20.862.

Dritte exec. Feilbietung.

Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird im Nachhange zum Edicte vom 12. October 1872, Z. 16.844, kundgemacht, daß die auf den 22. Jänner und 22. Februar 1873 anberaumten zwei ersten Feilbietungstermine der der Maria und dem Anton Deschmann von Dule gehörigen Realität pcto. 112 fl. 86 1/2 kr. f. A. über Einverständnis der Executionstheile mit dem für abgehalten erklärt worden seien, daß es lediglich bei der dritten auf den

26. März 1873,

vormittags 10 Uhr hiergerichts, anberaumten executiven Feilbietung sein Verbleiben

habe und daß hiebei die Realität auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Laibach, am 5. Dezember 1872.

(605-2)

Nr. 910.

Dritte exec. Feilbietung.

Im Nachhange zum Edicte vom 12ten October 1872, Z. 16.848, wird vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach hiemit bekannt gemacht:

Es werden über das von der Executionsführerin einverständlich mit dem Executen gestellte Ansuchen die mit dem Bescheid vom 12. October 1872, Z. 16.848, auf den 25. Jänner und 26. Februar 1873 angeordneten ersten zwei executiven Feilbietungen der dem Michael Krizmann von Peče Nr. 9 gehörigen Realität Urb.-Nr. 598 ad Sonnegg pcto. 159 fl. 96 1/2 kr. c. s. c. mit dem für abgehalten erklärt, daß es lediglich bei der mit obigem Bescheid auf den

29. März 1873

angeordneten dritten exec. Feilbietung sein Verbleiben habe und daß bei dieser Feilbietung die in Pfand gezogene Realität auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 20. Jänner 1873.

(470-3)

Nr. 4264.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach nom. des hohen Herrars gegen Josef und Maria Glavic von Klečec Haus-Nr. 17 wegen aus dem Rückstandsausweise vom 30. November 1871 schuldiger 31 fl. 51 kr. ö. W. c. s. c. in die exec. öffentliche Versteigerung der dem letzteren gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Seisenberg sub Ref.-Nr. 203, Auszugs-Nr. 18, Folio 250 vorkommenden Realität, im gerichtlich er-

hobenen Schätzungswerte von 479 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exec. Realfeilbietungs-Tagsatzungen auf den

28. März,
30. April und
30. Mai 1873,

jedesmal vormittags um 10 Uhr hiergerichts, mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 12. Dezember 1872.

(593-3)

Nr. 373.

Dritte exec. Feilbietung.

Im Nachhange zum Edicte vom 24ten October 1872, Z. 16.843, wird vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach hiemit bekannt gemacht:

Es werden über das von der Executionsführerineinverständlich mit dem Executen gestellte Ansuchen die mit Bescheid vom 24. October 1872, Z. 16.843, auf den 15. Jänner und 15. Februar 1873 angeordneten ersten zwei exec. Feilbietungen der dem Matthäus Drobnič von Malawas gehörigen Realität Urb.-Nr. 200 ad Weißenstein pcto. 159 fl. 33 1/2 kr. c. s. c. mit dem für abgehalten erklärt, daß es lediglich bei der mit obigem Bescheid auf den

22. März 1873

angeordneten dritten executiven Feilbietung sein Verbleiben habe und daß bei dieser Feilbietung die in Pfand gezogene Realität nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 20. Jänner 1873.

(529-3)

Nr. 6094.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Die dem Johann Bluth von Rutschendorf gehörige, im Grundbuche ad Herrschaft Krupp sub Urb.-Nr. 69, Ref.-Nummer 113 vorkommende, gerichtlich auf 363 fl. geschätzte Realität gelangt am

2. April,
2. Mai und
4. Juni 1873,

jedesmal vormittags von 10 bis 11 Uhr, hiergerichts zur exec. Versteigerung.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 20. November 1872.

(600-2)

Nr. 21.710.

Dritte exec. Feilbietung.

Im Nachhange zum Edicte vom 22ten October 1872, Z. 16.780, wird vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach hiemit bekannt gemacht:

Es werden über das von der Executionsführerin im Einverständnisse mit dem Executen gestellte Ansuchen die mit Bescheid vom 22. October 1872, Z. 16.780, bewilligten und auf den 22. Jänner und 22. Februar 1873 angeordneten erste und zweite exec. Feilbietung der dem Josef (nun Anton) Primc gehörigen Realität Urb.-Nr. 37 ad Herrschaft Sittich pcto. 224 fl. 80 kr. c. s. c. mit dem für abgehalten erklärt, daß es lediglich bei der dritten und letzten auf den

26. März 1873

angeordneten Feilbietung zu verbleiben habe und daß bei dieser Feilbietung die in Pfand gezogene Realität auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 17. Dezember 1872.